

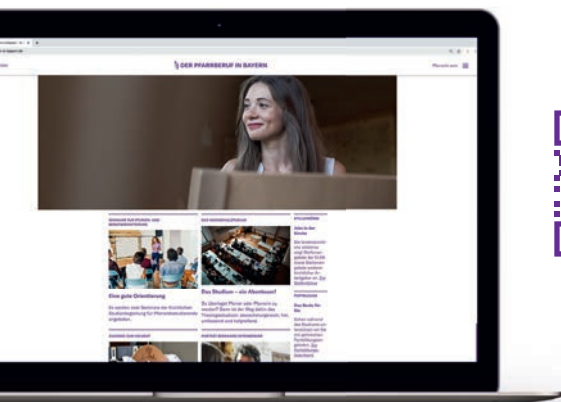
DER PFARRBERUF

Als Pfarrerin oder Pfarrer arbeiten Sie in einem Beruf, der mehr ist als ein Job und so vielfältig ist wie kein anderer.

Sie feiern mit frisch gebackenen Eltern und verliebten Paaren, begleiten Kinder und Jugendliche, Sie stehen Menschen in schweren Lebenslagen wie Krankheit oder Trauer bei und leben mit den Menschen vor Ort Ihren Glauben. Sie übersetzen den Fundus an Tradition, Weisheit und Trost des christlichen Glaubens in das 21. Jahrhundert und geben Orientierung. Sie gestalten Gottesdienste und vermitteln biblische Inhalte. Sie sind als Seelsorgerin oder Seelsorger für die Menschen in Ihrer Gemeinde, im Krankenhaus und in der Schule da.

Der Pfarrberuf verbindet kreative Arbeit und Sicherheit miteinander. Pfarrer-sein ist mehr als ein 9 to 5 Job, neben dem „Pflichtprogramm“ ist auch viel Platz, um Ihre eigenen Talente und Leidenschaften unterzubringen. In der Gemeinde leiten und motivieren Sie Teams, organisieren Projekte und Feste und bestimmen den Charakter Ihrer Gemeinde, des Stadtteils oder Ortes mit.

[PFARRER-IN-BAYERN.DE](https://www.pfarrer-in-bayern.de)
[PFARRERIN-IN-BAYERN.DE](https://www.pfarrer-in-bayern.de)



Hier erfahren Sie alles über die unterschiedlichen Möglichkeiten zum Quereinstieg in den Pfarrberuf. Außerdem finden Sie Videos von bayerischen Pfarrerinnen und Pfarrern, die von ihrem Beruf erzählen.

Wenn Sie sich für den Quereinstieg in den Pfarrberuf interessieren, sind wir Ihre Ansprechpartner und beraten Sie gerne.

 [mehr_als_ja_und_amen](https://www.instagram.com/mehr_als_ja_und_amen)

IHRE BERUFUNG FÜR DEN PFARRBERUF!

WENN SIE...

- » etwas Sinnhaftes machen möchten,
- » sich für Ihren Glauben begeistern,
- » einen Beruf suchen, in dem Sie wirklich etwas bewirken können,
- » Menschen gerne an wichtigen Momenten in ihrem Leben begleiten,
- » gerne kreativ und festlich Gottesdienste gestalten,
- » Visionen für die Zukunft der Kirche haben,

SIND SIE HIER RICHTIG!



DER PFARRBERUF

MEINE BERUFUNG

DA, WO MEIN
HERZ SCHLÄGT

QUEREINSTIEG

IN DEN PFARRBERUF



DER PFARRBERUF

MEINE BERUFUNG

QUELLEN
ERKUNDEN

QUEREINSTIEG
IN DEN PFARRBERUF

WAS WOLLEN SIE WIRKLICH ERREICHEN?

MENSCHEN

QUEREINSTIEG

Werden Sie Pfarrerin oder Pfarrer
in der Evangelisch-Lutherischen
Kirche in Bayern

DER QUEREINSTIEG

„Früher musste ich Menschen umwerben, dass sie ihren Mund öffnen und heute mache ich es, damit sie ihr Herz öffnen“, erzählt Pfarrer Dr. Oliver Heinrich. Er war Oralchirurg, bevor er beschloss sein Leben umzukrempeln und Theologie zu studieren.

Berufsbiographien sind heute beweglicher als früher. Wovon ich mit 19 völlig überzeugt war und was mir vielleicht lange viel Spaß gemacht hat, muss nicht für immer das Richtige sein. Im Laufe des Lebens werden unterschiedliche Dinge wichtig und manche Gaben entdeckt man erst mit der Zeit an sich. So nimmt die Zahl der Menschen zu, die sagen: **„Ich will jetzt nochmal einer neuen Leidenschaft folgen und Theologie studieren.“** Quereinsteiger bereichern den Pfarrdienst mit Erfahrungen aus ihren bisherigen Berufen, sei es die Kreativität und Gesprächsführungserfahrung des Friseurs oder die Managementfähigkeiten der Bankerin. Quereinstieg ist oft eine Win-Win-Situation: Für Quereinsteiger, weil sie einer neuen Berufung nachgehen und für die Kirche, weil sie spannende Menschen mit vielen Kompetenzen für die Arbeit am Reich Gottes gewinnt.

PFARRERIN ODER PFARRER WERDEN – MIT UND OHNE ABITUR:

Der **Pfarrverwalter-Studiengang an der Augustana-Hochschule** in Neuendettelsau.

Für wen ist der Studiengang?

Menschen über 26 Jahre mit mindestens mittlerem Schulabschluss sowie mindestens 8 Jahren Berufserfahrung, die Vollzeit studieren möchten.

Was beinhaltet der Studiengang?

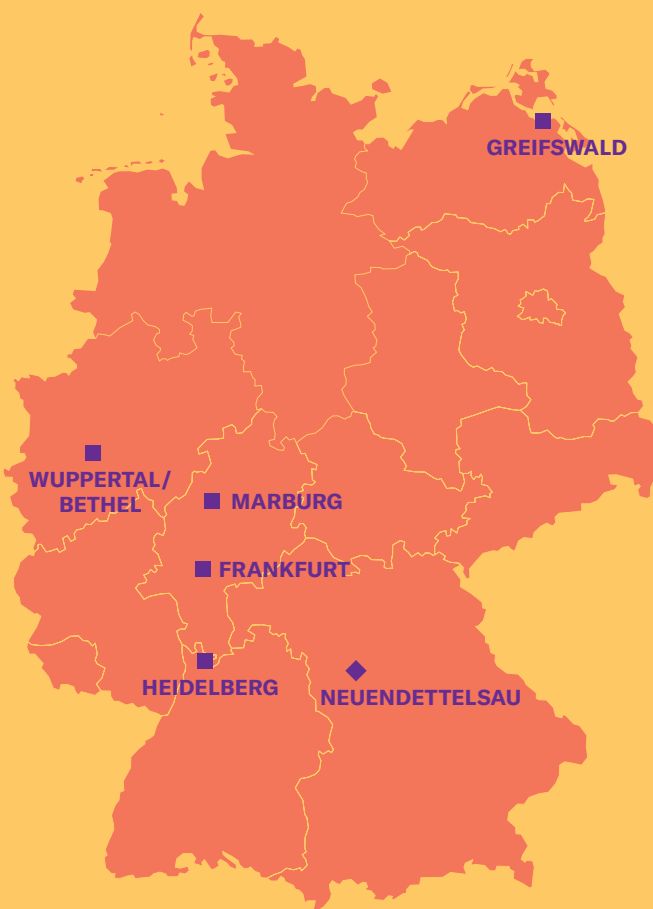
In den 4 Jahren des Studiums wird das biblische Griechisch erlernt, sowie die theologischen Fächer Altes und Neues Testament, Praktische und Systematische Theologie sowie Kirchengeschichte studiert.

Wer bereits über eine theologisch-pädagogische Ausbildung und Berufspraxis verfügt, kann das Studium auch in einem Studienjahr – oder berufsbegleitend in 2 Jahren – absolvieren.

Was kommt danach?

Pfarrverwalter werden in der ELKB ins Vikariat und in den Pfarrdienst übernommen.

„Theologinnen und Theologen sind die glücklichsten Studierenden.“¹



◆ Pfarrverwalter-Studiengang

■ Master of Theological Studies

SCHON MAL WAS STUDIERT

Der **Master of Theological Studies** für Postgraduierte an unterschiedlichen **Universitäten in ganz Deutschland.**

Für wen ist der Studiengang?

Menschen mit einem Hochschulabschluss in einem Nicht-Theologischen Fach mit mindestens 5 Jahren Berufserfahrung.

Was beinhaltet der Studiengang?

Der Master bietet ein gehaltvolles Theologiestudium, für das in der Regel grundlegende, funktionale Kenntnisse in Griechisch und Hebräisch erworben werden. Der Studiengang kann berufsbegleitend (3 Jahre) oder Vollzeit (2 Jahre) absolviert werden.

Was kommt danach?

Absolventen des Master of Theological Studies werden in der ELKB ins Vikariat und in den Pfarrdienst übernommen.

DAS VIKARIAT

Während das Studium in erster Linie den theoretischen Teil der Ausbildung abdeckt, geht es im Vikariat in die Praxis.

Sie setzen Ihre Ausbildung in Gemeinde und Schule fort und sammeln Erfahrungen in allen Feldern des Pfarrberufs – von Gottesdienst und Seelsorge über Konfirmandenarbeit und Religionsunterricht bis hin zum Führen und Leiten.

In dieser Zeit steht Ihnen eine Mentorin oder ein Mentor zur Seite: eine erfahrene Pfarrperson, die Sie in Ihre neuen Aufgaben einführt und diese mit Ihnen zusammen reflektiert.

Begleitend eignen Sie sich im Predigerseminar wichtige praktische Kompetenzen zu Predigt und Rhetorik, Seelsorge und Gesprächsführung, Sprecherziehung, liturgischer Präsenz, Gemeindeleitung, Öffentlichkeitsarbeit und Diakonie an.